GreenTec Awards

devolo gewinnt mit ENERGIE-Projekt

[01.06.2016] Der Powerline-Spezialist devolo gewinnt einen der bedeutendsten Umwelt- und Wirtschaftspreise Europas. Ausgezeichnet wurde das Unternehmen für die Erforschung innovativer Methoden zum Management des Stromnetzes.

Das Unternehmen devolo wurde jetzt für das ENERGIE-Projekt (Erfassung der niederspannungsseitigen Netzzustandsgrößen in Echtzeiten) mit einem der GreenTec Awards ausgezeichnet. Um den Zustand des Stromnetzes in Echtzeit zu erfassen, wird im Rahmen des Projekts an relevanten Punkten mit Netzanalysatoren gemessen. Die Messgeräte werden mittels Ethernet oder serieller Schnittstelle mit einem devolo G3-PLC Modem 500k verbunden, das im Frequenzband 150-500 kHz operiert. Die Daten werden via Powerline-Kommunikation sofort an eine Ortsnetzstation und von dort mittels Lichtwellenleiter (LWL) zum Netzbetreiber gesendet. Dabei moduliert das Modem die Messdaten auf die vorhandene Stromleitung. Der Netzbetreiber kann mithilfe neuer rechnergestützter Analyseverfahren direkt auf unkalkulierbare Schwankungen reagieren. Der Netzausbau kann aufgrund solcher Maßnahmen zielgerichtet erfolgen. Kosten können reduziert und die Umwelt geschont werden, teilt devolo mit. Damit liefere das Projekt einen entscheidenden Beitrag zum Ausbau erneuerbarer Energien. Die Verleihung der GreenTec Awards erfolgte auch in diesem Jahr im Rahmen eines glamourösen Abends mit hoher medialer Aufmerksamkeit. Heiko Harbers, Gründer und CEO von devolo, nahm auf der klimaneutralen Gala die begehrte Olivenholz-Trophäe entgegen. „Wir freuen uns außerordentlich über die Jury-Entscheidung. Mit dem ENERGIE-Projekt setzen wir die notwendige Basis für eine grüne Stromzukunft bereits heute um“, erläutert Heiko Harbers am Rande der Gala.

(me)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, devolo, Auszeichnung, GreenTec Awards